

INHALTSVERZEICHNIS

0.0	Einleitung	1
.1	Quellen und Materialien zur englischen Sprachgeschichte und zur allgemeinen und historischen Sprachwissenschaft	2
.2	Die drei Themenkreise der Arbeit	4
.3	Notation und tiefenphonologische Merkmale	12
.4	Laut und Geschichte der englischen Vokale	24
1.0	Die Entwicklung der altenglischen Kurzvokale	25
.1	Die Entwicklung der voraltenglischen Kurzvokale	26
.11	Die Velarisierung des Morphonems /a/	31
.12	Die Palatalisierung des Morphonems /a/	34
.2	Die Verdampfung des altenglischen Morphonems /a/	39
.21	Die altenglische Vokalharmonie	42
.3	Die Eliminierung der tiefenphonologischen Rundungskorrelation	46
.4	Das Morphonemsystem der Kurzvokale in frühneuenglischer Zeit	50
.41	Einige Ausnahmen zu den Veränderungen der frühneuenglischen Kurzvokale	59
2.0	Die Entwicklung der altenglischen Langvokale	62

2.1	Die Entwicklung der gemeingermanischen Langvokale	63
.2	Das westsächsische Langvokalsystem	70
.3	Die Eliminierung des tiefenphonologischen Rundungsmerkmals	74
.4	Quantitative Veränderungen im Alt- und Mittelenglischen	84
.41	Die Dehnung in offener Silbe im Mittelenglischen	85
.42	Die Kürzungsregeln des 8. bis 11. Jahrhunderts	93
.43	Der Verlust der tiefenphonologischen Rundung und die Dehnung in offener Silbe	95
.5	Die frühneuenglische Vokalverschiebung	98
.51	Die Entwicklung der beiden mittelenglischen Hochvokale /ī/ und /ū/	98
.52	Die Entwicklung von sme./āe/ und /ē/ und die Verschiebung der zweimorigen Morphoneme	106
.53	Einige Erklärungen der frühneuenglischen Vokalverschiebung	116
.531	Die frühneuenglische Vokalverschiebung als Zugkette (Jespersen)	117
.532	Die frühneuenglische Vokalverschiebung als Schubkette (Luick)	119
.5321	Zusammenfassende Charakterisierung der Erklärungsversuche von Jespersen und Luick	121
.533	Die frühneuenglische Vokalverschiebung als Phonologisierung von Hoch- und Tieftonvarianten (Horn/Lehnert)	123

2.534	Die frühneuenglische Vokalverschiebung als Folge der Isochronie (Martinet)	126
.535	Die frühneuenglische Vokalverschiebung als morphonologische Alternation (Chomsky/ Halle)	129
.536	Der Ablauf der frühneuenglischen Vokal- verschiebung (Stockwell)	143
3.0	Die Entwicklung des altenglischen Diph- thongsystems	146
.1	Die Entwicklung der vorgermanischen Diphthonge im Altenglischen	147
.2	Die Entwicklung neuer Diphthonge im Mittelenglischen	158
.21	Die Entwicklung von fae./x/ und /g/	159
.22	Die Entwicklung von sae./g/	170
.23	Die frühmittelenglische Diphthongneu- bildung	175
.24	Die phonotaktische Diphthongregel	179
.25	Zusammenfassende Geschichte der mittel- englischen Diphthongneubildung	184
.3	Die Entwicklung der mittelenglischen Diphthonge	188
.31	Die Entwicklung der dissimilatorischen Diphthonge	191
.32	Die Entwicklung der assimilatorischen Diphthonge	196
.4	Die Redundanzregeln der frühneuengli- schen Morphoneme	204
.5	Die Merkmalkonstituenz in der Geschichte der englischen Morphoneme	215

4.0	Die Entwicklung der unbetonten Vokale seit voraltenglischer Zeit	220
.1	Die Entwicklung der voraltenglischen Endsilbenvokale	221
.2	Beispiele für die Grammatikalisierung von phonologischen Redundanzen in der Geschichte des Englischen	231
	Anmerkungen zu den einzelnen Kapiteln	237
	Anhang A: Deszendenzen zur englischen Vokalgeschichte	245
	Anhang B: Vokalsysteme der <u>englischen</u> Lautgeschichte	255
	Literaturverzeichnis	265